



Deutscher Bundeswehrverband

KERH Geilenkirchen



Mitgliederversammlung Wahl - Biercall

Sehr geehrte Mitglieder, der neue Vorstand bedankt sich für das Vertrauen, welches mit der Wahl ausgesprochen wurde.

An dieser Stelle kurz eine Bilderauswahl zur Mitgliederversammlung. Wie immer gibt es weitere Fotos in der Fotogalerie.

Der Link zum Bericht der Zeitung lautet: <http://www.aachener-nachrichten.de/lokales/geilenkirchen/veranstaltungen-sind-ein-wesentlicher-bestandteil-bei-der-kameradschaft-1.1852617>



Der Bericht des Vorstandes wurde mit dem Mailverteiler zur Kenntnis gebracht.

Hier noch unsere Pressemitteilung

2 Jahre an der Spitze der Geilenkirchener Kameradschaft

Andreas Kannengießer und seine Vorstandesmitglieder stellten sich mit Erfolg der Neuwahl.

Am 14.03.2016 fand unter der Leitung des Vorsitzenden der Kameradschaft Ehemalige, Reservisten und Hinterbliebener Geilenkirchen (KERH-GK), Herrn Hptm a.D. Andreas Kannengießer, die Mitgliederversammlung für die rund 360 Mitglieder und Mitgliederinnen der Kameradschaft statt. Den zahlreich anwesenden Mitgliedern wurden nach dem Gedenken an die Verstorbenen die vergangenen 2 Jahre Vorstandsarbeit resümiert.

Der 2016 gewählte Vorstand hat seine Mandatszeit voll erfüllt und konnte die an sich selbst gestellten Anforderungen weitestgehend vollenden, resümierte Herr Kannengießer; alles bekommt man eben in 2 Jahren nicht umgesetzt.

So sah der Vorstand als ein wesentlicher Bestandteil der Vereinsarbeit die Veranstaltungen für seine Mitglieder an. Daher kann auch auf eine beachtliche Anzahl von Veranstaltungen (20) wie Radtouren, Wanderungen, Grillfeste, Besuch im Haus der Geschichte in Bonn und in der Classicremise in Düsseldorf, Werksbesichtigung bei Ford in Köln, Steigerführung im Energeticon in Alsdorf, Vortragsveranstaltungen zu Einbruchschutz, Abwehr Alterskriminalität, Beihilfe und Pflege, um nur einige Veranstaltungen zu nennen, zurückgeblickt werden.

Auch den "Ehrungskaffee", eine Kaffeerunde mit den 50erJubilaren und ihren Angehörigen wurde als fester Bestandteil der Vorstandsarbeit mit Erfolg etabliert. Die überwiegende Mehrheit der Jubilare adelte diese Idee mit ihrer Teilnahme und die ihrer Angehörigen.

Nicht jedes Mitglied wird durch aktive Teilnahme erreicht, gerade dann ist Kommunikation wichtig. So war dies für uns im Vorstand **der** Schwerpunkt der Wahlperiode, führte Herr Kannengießer weiter aus.

Begonnen haben wir mit der Gestaltung der bewährten Rundbriefe; Layout und Verteilerwege mussten verbessert werden. Eine Website wurde entwickelt um damit, der heutigen Zeit entsprechend, möglichst noch mehr Mitglieder ansprechend mit Informationen zur Kameradschaft und zu den geplanten Veranstaltungen zu versorgen.

Der Vorsitzende bedankte sich an dieser Stelle besonders bei dem Kernteam der Website KERH-GK.DE, Herrn Hptm a.D. Bernd Decker und Herrn StHptm a.D. Günther Beck für ihr engagiertes und professionelles umsetzen dieses Projektes.

Stets war es die Absicht des Vorstandes möglichst alle Mitglieder mitzunehmen und zur Mitgestaltung zu animieren.

Aus diesem Grund wird aktuell in unserer Kameradschaft eine für eine KERH im Landesverband West des Deutschen Bundeswehrverbandes bisher noch nicht gegebene Mitgliederbefragung durchgeführt. Dieser Mitgliederbefragung wird für die interne Arbeit, sowie in seiner Aussage extern an die Mitglieder, eine hohe Bedeutung zugemessen.

Auch war die Aktion der Pflege der Kriegsgräber in Immendorf und Prummern - die schon der letzte Vorstand aktiv betrieb - eine Herzensangelegenheit des aktuellen Vorstands. Zu den Pflegemaßnahmen fanden sich immer Mitglieder ein. Gemeinsam wurde daraus eine Geste an die Gefallenen Soldaten, was bei der Durchführung dieser Aktionen von den anwesenden Friedhofsbesuchern stets sehr positiv goutiert wurde.

Eine weitere Aktion darf nicht unerwähnt bleiben, die **Aktion Bürgerversicherung**.

Der DBwV forderte die Politik auf: Nein zur Bürgerversicherung!

Diese Aktion übersetzten wir lokal und schrieben unser Kandidaten zur Landtagswahl und Bundestagswahl an. Die Ergebnisse waren so unterschiedlich wie die Parteienlandschaft insgesamt. Standen aber dennoch die Antwortenden (unverständlicherweise gab es auch Kandidaten bzw. Parteien die nicht antworteten) dem

Nein zur Bürgerversicherung nahe. Was sich letztlich auch im neuen Koalitionsvertrag positiv niederschlug. Den Dialog mit den neuen Abgeordneten wollen wir in dieser Sache oder auch in anderen Angelegenheiten die uns Ehemalige betreffen weiterführen. Diese Aufgabe wird auf den neuen Vorstand übergehen.

Mit einem Überblick über weitere interne Vorstandsarbeit, wie Antrittsbesuche beim neuen Bürgermeister von Geilenkirchen und dem neuen Kdr des ZVBw, Teilnahmen an Landesversammlungen und Landestagungen auf unterschiedlichen Ebenen des DBwV und die Teilnahme beim Besuch des Wehrbeauftragten des Deutschen Bundestages am Standort Geilenkirchen, beendete Herr Kannengießer sein Resümee der Vorstandsarbeit in der abgelaufenen Amtszeit.

Und so folgte, einer ungeschriebenen Regel im DBwV entsprechend, dass der scheidende Vorstand der Mitgliederversammlung einen Wahlvorschlag für den künftigen Vorstand unterbreitet.

Mit großem Bedauern wurde jedoch vorher noch zur Kenntnis gebracht, dass Herr Oberstleutnant a.D. Wolfgang Drews nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung steht. Ihm wurde für seine wichtigen Impulse und seine Mitarbeit an den Projekten Rundbrief, Website, Mitgliederbefragung und der grunderneuertem Mitgliederliste – diese hat eine zentrale Stellung in der Arbeit der KERH-GK im besonderen Maße gedankt. Er wird die Kameradschaft aber weiterhin als aktives Mitglied begleiten.

Der Mitgliederversammlung wurde folgender Wahlvorschlag unterbreitet:

Vorsitzender	Andreas Kannengießer, Hptm a.D.
2.Vorsitzender	Bernd Decker, Hptm a.D.
Kassenverwalterin	Monika Kannengießer
Beisitzer	Günther Beck, StHptm a.D.
Beisitzer	Uwe Knorst, StFw a.D.
Beisitzer	Karsten Kubitz, Hptm a.D.
Beisitzer	Hans-Bernhard Müller, OStFw a.D.
Beisitzer	Achim Peters, OStFw d.R.
Beisitzer	Emil Schreiber, Oberstlt a.D.
Beisitzer	Norbert Tryb, StFw a.D.
Beisitzer	Verlande Peter, Hptm a.D.

Der Wahlvorschlag wurde durch die Mitglieder angenommen und per Wahl bestätigt.

Nach erfolgreicher Wahl konnte dann noch der neu Vorstand zeigen, wie wichtig es der Kameradschaft ist verdiente Mitglieder im angemessenen Rahmen auszuzeichnen.

So wurde Herr StFw a.D. Heinz Schlegel für 40 Jahre Mitgliedschaft im DBwV geehrt.

Diese Ehrung bildete zugleich den Abschluss des offiziellen Teils der Mitgliederversammlung und es ging über zum traditionellen, gemütlichen Teil solcher Veranstaltungen, zum BIERCALL. Wie immer, verbunden mit angeregten Unterhaltungen und Informationsaustausch im geschätzten Kameradenkreis.